

Umgang mit elektronischen Geräten in SKF-Lagern



In den letzten Lagern hat die Leitercrew der Solothurner Kajakfahrer öfters feststellen müssen, dass das Lagerleben und der damit verbundene soziale Aspekt sich immer mehr zugunsten von elektronischen Geräten verschoben hatte und viele der Lagerteilnehmer ihre Freizeit fast ausschließlich an elektronischen Geräten (Natel, Tablets, Laptops, etc.) verbrachten. Dies ist nicht im Sinne der Solothurner Kajakfahrer und wir haben uns daher entschlossen, diesem Trend ab sofort entgegenzuwirken und den Jugendlichen der ursprünglichen Lagergedanken wieder näher zu bringen.

Für das Osterlager der Solothurner Kajakfahrer gelten folgende Regeln:

Lasst eure elektronischen Geräte am besten zuhause, nehmt dafür Gesellschaftsspiele und anderes mit. Falls ihr mal auf ein Natel angewiesen seid, stehen die SKF-Leiter gerne zur Verfügung. Es wurden auch bereits öfters Geräte in den Lagern gestohlen, da die Zelte oft unbewacht sind.

1. Bei gemeinsamen Anlässen (Kanufahrten im Bus, Essen, im Restaurant, Lagerfeuer, im Klubzelt, etc. herrscht absolutes Verbot von elektronischen Geräten (Ausnahme: Hin- und Rückreise nach Die)
2. Die Leitercrew bestimmt jeweils pro Tag ein Zeitfenster, an welchem die Geräte verwendet werden dürfen (meistens zwischen Kanufahrt und Nachtessen)
3. Falls diese Regeln nicht eingehalten werden, erlauben sich die Solothurner Kajakfahrer, die betreffenden elektronischen Geräte einzusammeln und erst nach der Rückreise wieder auszuhändigen.
4. Diese Regeln gelten für Teilnehmer und Leiter.
5. Die Solothurner Kajakfahrer übernehmen grundsätzlich keine Haftung für elektronische Geräte!

Ausnahmen:

- Leiter, die zum Beispiel eine Diashow für das Lager vorbereiten
- Platschberichte schreiben